

**junge Kunst  
trifft junge Musik**

**SOMMER  
TRÄUME  
WOLKEN  
RÄUME**



# Sommerträume – Wolkenräume

Ein musikalisch-bildnerisches Gestaltungsprojekt

Das Gefühl von warmen Sand zwischen den Zehen, das Rascheln der Blätter in einer sanften Sommerbrise, Gewitterwolkentürme in denen sich Figuren entdecken lassen und der Geruch von nassem Asphalt nach einem Regenguss – all unsere Sinne werden von Erinnerungen an vergangene Sommer berührt.

Heute schwelgen wir mit der Sommermusik des Jungen Streichorchesters Weil in Augenblicken, Bildern und Gefühlen von unbeschwertem Sommertagen und -nächten. Die beiden Konzerte, im Kloster Bebenhausen am 23. Juni und beim Sommerfest der Jukus Jugendkunstschule Stuttgart am 15. Juli 2023, sind das Ergebnis einer einzigartigen Zusammenarbeit zwischen dem Jungen Streichorchester Weil und der Jukus Jugendkunstschule Stuttgart.

Inspiziert von Musik des Jungen Streichorchesters Weil, begannen verschiedene Gruppen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Jukus mit der gestalterischen Transformation dieser teils live vor Ort erlebten, teils von Tonträgern wiedergegebenen Klänge. Mit Spielfreude am Material und Techniken, wie der Cyanotypie, welche die UV-Strahlung der Sonne nutzt, entstanden beeindruckende Kunstwerke. Diese visuellen Eindrücke wurden wiederum in klangliche Improvisationen durch die Orchesterspieler:innen übersetzt.

Das Projekt «Sommerträume – Wolkenräume» bewies wieder einmal, wie die Kraft der Kunst und Musik, Brücken baut und junge Menschen zusammenführt. In den zwei Konzerten wird dieser berührende Moment für Zuhörer:innen erlebbar gemacht.

Lassen Sie sich berühren!

# Programm

Antonín Dvořák	Humoresque
George Gershwin	Summertime
Impro I	Sommerträume
Joseph Haydn	Cellokonzert D-Dur
Impro II	Wolkenräume
Maor Sivan	Nocturne - Impromptu für Streichorchester 2022
Impro III	Zauberklang
Edward Elgar	Serenade op.20
	Allegro piacevole - Larghetto - Allegretto

Solocello: Gabriel Fetzler, Jonathan Wagner

Leitung: Erich Scheungraber



Dvoraks Humoresque ist vielen Hörer:innen in der Version der Comedian Harmonists mit dem Text „Eine kleine Frühlingsweise“ bekannt. Auch wenn die zarten Blümlein im Mollteil, in der Mitte des Stücks, durch den Frost kurz gefährdet scheinen, geht am Ende alles gut aus.

Gershwins Summertime ist das vermutlich meistgespielte Wiegenlied des 20. Jahrhunderts. Der Text erzählt vom leichten Leben während des Sommers, wo am Fluss die Fische springen und die Baumwolle reif ist. Die Melodie geht auf das ukrainische Wiegenlied Oi Khodyt Son Kolo Vikon (Ein Traum geht am Fenster vorüber) zurück, das Gershwin vom Ukrainischem National-Chor hörte.

Haydn konnte “Summertime“ noch nicht kennen. Aber der langsame Satz seines Cellokonzerts wiegt sich auf die gleiche Art in Terzen, so dass für uns ein Übergang trotz 150 Jahren Zeitdifferenz naheliegt und zum unbeschwerten Weiterträumen einlädt. Die gelöste, unbeschwerte Stimmung, die Haydn im 3. Satz entstehen lässt, bringt uns eine freudige, ausgelassene Facette sommerlichen Erlebens nahe.

Maor Sivan wurde 2008 in New York City geboren und lebt in Stuttgart. Er ist Preisträger der internationalen Oskar-Rieding- und Karl-Adler-Wettbewerbe. 2022 gab Sivan nicht nur sein erstes Solokonzert mit den «Goldberg-Variationen» von Bach, sondern nahm als jüngster Teilnehmer an der internationalen Konferenz «Improvisation in Historical Styles» teil und improvisierte hierfür vier Präludien und Fugen im Barockstil.

Sein Duo für Violine und Cello wurde bei Jugend Musiziert 2023 aufgeführt. Maor Sivan studiert Klavier, Improvisation und Komposition bei seinem Vater, Noam Sivan.

# Junges Streichorchester Weil im Schönbuch e.V.

50 aktive Spieler:innen musizieren in den drei Ensembles des Jungen Streichorchesters: Kinder- und Jugendorchester, Cello-Orchester und Junges Streichorchester. 250 Fördermitglieder helfen mit, dass schon seit 1995 möglichst viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene beim Erlernen ihres Instruments von Anfang an die motivierende Erfahrung des miteinander Musizierens machen können.

Konzerte im Sommerrefektorium des Klosters Bebenhausen, im Schlossgarten Mauren, im Schloss Weikersheim, beim world-new-music-festival im Theaterhaus und Kunstmuseum Stuttgart unterstreichen die Qualität der Weiler Orchesterarbeit ebenso, wie die CD Produktionen aus den Jahren 2005 sowie 2009 und 2015. Eine mit Erasmus+ Stipendien geförderte Reise führte 2017 nach Irland.

Seit dem Sommer 2015 verbindet das Junge Streichorchester mit dem Stuttgarter Kammerorchester eine enge, inspirierende Patenschaft. Regelmäßige Probenbesuche des Weiler Orchesters in Stuttgart, Coaching der Proben in Weil durch Musiker:innen des SKO und gemeinsame Konzerte gehören zum Alltag beider Orchester.



## Haikus\*

Wolken am Himmel  
So schön wie Pustebblumen  
Fluffig und flauschig

Die Vögel zwitschern  
So frei, vergnügt und lieblich,  
alles im Wald singt

Trockene Hitze  
Auf aussichtslosen Wegen  
Mühsames Leben

Die Wolken ziehen  
Wie die Fische im Wasser  
Fröhlich vorüber

Hoch steigt der Ballon  
Weiter hoch zu den Wolken  
Man sieht ihn kaum mehr

Brummende Biene  
In Kastanienblüten  
Erweckt das Leben

Frisches Gras duftet  
Knirschende Schritte im Kies  
Pferdegetrappel

\*Diese kleinen Gedichte entstanden bei der Probenfreizeit im Mai 2022 im Weikersheimer Schlossgarten und wurden dann improvisatorisch zu kleinen Klanggeschichten vertont.

# Junges Streichorchester 2023



Jule Schweikert  
Amelie Jautz  
Aaron Preisendanz  
Marlene Stübel  
Annie Steeb  
Annette Möckel  
Clara Geiger

Ella Schweikert  
Emely Henne  
Lotte Stübel  
Tom Rall  
Elisa Waidelich  
Antonia Hieber  
Josias Wagner

Marius Jautz  
Jonathan Wagner  
Gabriel Fetzer

Frizzi Schulreich  
Maria Hablitzel  
Ella Steeb  
Carla Engelmann  
Mette Rall

Michael Fehr

Leitung:  
Gabi und Erich  
Scheungraber







## Jukus Jugendkunstschule & Kreativwerkstatt

Die Jukus liegt im Herzen von Stuttgart im Kutorareal unterm Turm und ist die älteste Jugendkunstschule in Baden-Württemberg. In der Jukus erfahren Kinder ab einem Jahr, Jugendliche und junge Erwachsene Kunst und Kreativität in Jahreskursen, Wochenend-, Ferien- und Familienprogrammen. Dabei ist sie nicht nur eine kulturelle Bildungseinrichtung auf hohem Niveau, sondern auch ein Begegnungs- und Freiraum für Menschen aller sozialer Milieus, Altersklassen und Herkünfte. Hier können in offener und freier Atmosphäre eigene Ideen umgesetzt oder gemeinsam mit anderen Kunst in spartenübergreifenden Projekten, Ausstellungen und Aktionen erlebt werden.

Für das Projekt «Sommerträume – Wolkenräume» brachten zwei Gruppen des Betty-Hirsch-Schulzentrums, sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 17 Jahren, eine Stuttgarter Kita-Gruppe sowie Kinder und Jugendliche aus den Jahreskursen der Jukus wie auch junge Erwachsene des VIJ, Verein für Internationale Jugendarbeit, ihre einzigartigen Fähigkeiten und Visionen für die Gestaltung ein.





# Making of





# Danke

Das Junge Streichorchester Weil bedankt sich herzlich bei Ulrike Stortz von SKOhr-Labor für die Betreuung und Anregung der Improvisationen.

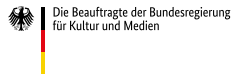
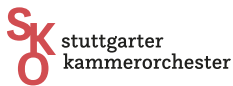
Ein großer Dank geht an Gabi und Erich Scheungraber für die musikalische Leitung sowie Daniela Schulreich und Menja Stevenson für die künstlerische Leitung und Organisation für das Projekt «Sommerträume – Wolkenräume».

Ganz besonders danken wir allen Musiker:innen des Junge Streichorchester Weil und allen Künstler:innen der Jukus, die gemeinsam etwas Einzigartiges vollbracht haben.

Ein Projekt von:



Mit freundlicher Unterstützung von:



Gestaltung Umschlag: [studio-aufbruch.net](http://studio-aufbruch.net)  
Gestaltung und Redaktion Programmheft: Kristina Michaelis



